Zugestellt durch Post.at An einen Haushalt AMTLICHE MITTEILUNG Zulassungsnummer: 89276L83U 7/2011

Gemeindezeitung der Marktgemeinde HELLMONSÖDT

Eigentümer: Marktgemeinde Hellmonsödt. Herausgeber: Marktgemeinde Hellmonsödt. Tel. 07215 2255.
E-mail: gemeinde@hellmonsoedt.ooe.gv.at . Homepage: http://www.hellmonsoedt.at
Redaktion: Erika Anzinger, 4202 Hellmonsödt.
Erscheinungsort: 4202 Hellmonsödt. Gestaltung und Herstellung: Druckerei Bad Leonfelden
Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier - hergestellt ohne Gewässerbelastung, Bleichung od. Färbung

Juli 2011

Dirndl- und Trachtenfrühling

Haben Sie genug Gelegenheiten Ihr Dirndl und/oder Ihre Tracht auszuführen? Der Hellmonsödter „Dirndl- und Trachtenfrühling“ bot mit seinen zahlreichen Veranstaltungen dafür viele Anlässe und sollte auch der Auftakt dazu sein, die Freude an diesen traditionellen Kleidungsstücken wieder zum Leben zu erwecken. Daher ist jedes erste Wochenende im Monat ein Dirndl- und Trachtenwochenende. Näheres auf Seite 6.

Hellmonsödt
Der Sonne ein Stück näher

VORWORT

Liebe Hellmonsödterinnen,
liebe Hellmonsödter!

Für viele Menschen ist die 5. Jahreszeit – die Urlaubszeit – eine der schönsten und wichtigsten. Nach einer stressigen und arbeitsreichen Phase freut man sich einfach auf ein paar erholsame Tage. Endlich kann man sich den persönlichen Dingen widmen, auf die man sich schon lange gefreut hat und in dieser Zeit jene Kraft tanken, die man später wieder im Berufsleben braucht. Auch das gemeinsame Feiern von Festen gehört in diese Zeit und ich hoffe, viele von Ihnen z. B. beim Marktfest begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und erholsame Urlaubs- bzw. Ferienzeit.

Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

AMTLICHES
Gemeinderatssitzung 19.05.2011 3
Gebührenerhöhung Reisepass 4

AKTIVITÄTEN DER AUSSCHÜSSE
Kultur- und Familienausschuss 5
13. Kindersommer
Dirndl- und Trachtenfrühling 6
Jugend-/Sportausschuss: Planetenlauf 2011 8
Umweltausschuss: Aktion „Hui statt Pfui“ 8
AK Gesunde Gemeinde: JU-TA-HE 9

ORTSLEBEN
Hellmonsödter Maibaum 10
Hellmonsödter Marktfest 11

KUNST UND KULTUR
Artemons Kulturtag 12

BILDUNG
Kindergarten 12
Volksschule 13
Musikhauptschule 14
Landesmusikschule 16

WIRTSCHAFT
Ausflug Wirtschaftsbund 17
Mühlviertler SternGartl 17

VEREINE
Kameradschaftsbund 18
Freiwillige Feuerwehr 19
Kath. Jungschar 19
Musikverein 21
Pensionistenverband 22
Seniorenbund 22
ÖRK Bezirksstelle UU Kirchschlag 24

GEMEINDE AKTUELL
Jubiläen 25
Geburten, Hochzeiten, Todesfälle 26
Studienabschlüsse 27

SPORT
Jahreshauptversammlung 28
Sektion Fußball 28
Sektion Judo 29

DIVERSE MITTEILUNGEN ab Seite 30

Wochenenddienste 32

AMTLICHES

NEUES AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2011

1.) Von der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung wurde der vom Gemeinderat in der Sitzung am 09. Dezember 2010 beschlossene Voranschlag für das Finanzjahr 2011 auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit und ob dieser den hiefür geltenden Vorschriften entspricht, geprüft. Dieser Prüfungsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

2.) Für die Krabbelstube, welche im gemeindeeigenen Objekt Marktplatz 20 eingerichtet wird, wurde die Zustimmung zur Erweiterung des bestehenden Vertrages über die Trägerschaft mit der Caritas um 1 Gruppe gegeben. Weiters wurde die Tarifordnung beschlossen und die Finanzierung von einem Drittel der Umbau- und Ausstattungskosten von ca. € 9.000,00 durch die Gemeinde genehmigt. Ebenfalls wurde der Freistellung der Leiterin, auf ein Jahr befristet, zugestimmt.

3.) Für die neu zu errichtende Aufschließungsstraße im Bereich „Lugmayrteich“ wurde die Straßenbezeichnung **„Sonnensteinweg“** festgelegt.

4.) Der Energieliefervertrag mit der LINZ STROM Vertrieb GmbH & Co KG wurde auf weitere 2 Jahre verlängert.

5.) Der Erlass der Oö. Landesregierung über die Verlängerung des zins- und tilgungsfreien Zeitraumes der an Gemeinden gewährten Investitionsdarlehen für Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen bis 31. Dezember 2013 wurde zur Kenntnis genommen.

6.) Das Frauenförderprogramm der Marktgemeinde Hellmonsödt für die Jahre 2012 bis 2017 wurde beschlossen.

7.) Aufgrund des Mandatsverzichtes von Frau Carolin Stumptner wurde folgende Nachwahl vorgenommen:

a) In den Ausschuss für Jugend-, Sport- und Vereinsangelegenheiten wurden als Mitglied GV Mag.ª Doris Kapfer und als Ersatzmitglied GR-Ers. Carola Schwarz und

b) in den Ausschuss für Kultur-, Schul-, Kindergarten-, Wohnungs-, Familien- und Gesundheitsangelegenheiten wurde als Ersatzmitglied GR-Ers. Carola Schwarz nominiert.

8.) Die Einleitung des Verfahrens zur Abänderung der Flächenwidmung für Teilflächen der Parzellen Nr. 513/6 und 526/2, KG Hellmonsödt, (im Bereich Manfred Traxl, Eckartsbrunn) von Grünland: „Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen“ in Bauland: „Wohngebiet“ wurde beschlossen.

9.) Der Voranschlag für das Finanzjahr 2011 für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Hellmonsödt & Co KG wurde wie folgt beschlossen:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen:	€	5.800,00
Ausgaben:	€	5.800,00
Überschuss	€	0,00

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	€	904.500,00
Ausgaben	€	900.000,00
Überschuss:	€	4.500,00

10.) Dem Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion, dass der Gemeinderat den Bürgermeister beauftragen soll, mit den zuständigen Stellen Gespräche über die Errichtung eines Kreisverkehrs anstatt der bestehenden Ampelanlage in der Glasau (B 126) zu führen, wurde nicht stattgegeben.

Errichtung einer Krabbelstube in Hellmonsödt

Wie eine im Jänner 2011 durchgeführte Bedarfserhebung gezeigt hat, steigt die Nachfrage jener Eltern, die eine Betreuung für ihre Kinder unter 3 Jahren benötigen, stetig. Bisher waren wir gezwungen, für diese Betreuung die Einrichtungen in den umliegenden Gemeinden in Anspruch zu nehmen.
Auf Grund des nunmehr erhöhten Betreuungsbedarfes hat der Gemeinderat im Mai 2011 in Abstimmung mit dem Land OÖ. beschlossen, eine Krabbelstube in Hellmonsödt, unter der Trägerschaft der Caritas, im gemeindeeigenen Haus Marktplatz 20, einzurichten. Die Einrichtungskosten hierfür werden sich auf € 30.000,-- belaufen. Erfreulich ist, dass das Land OÖ. für dieses Projekt einen Förderbeitrag bereitstellen und somit 2/3 der Kosten abdecken wird. Die Restkosten werden von der Gemeinde ausfinanziert.

Weitere Informationen und die Anmeldungen für die Krabbelstube übernimmt die Leiterin des Caritas Kindergartens in Hellmonsödt, Frau Sonja Aistleitner, unter der Telefonnr.: 07215 2584.

„HELLMONSÖDT – DER SONNE EIN STÜCK NÄHER“

So lautet der neue Werbeslogan der Marktgemeinde Hellmonsödt, der erstmals zusammen mit dem dazugehörigen Logo beim Gemeindetag 2010 offiziell präsentiert wurde.

„Gemeinsam mit der Linzer Werbeagentur „upart“ haben wir versucht, ein aussagekräftiges Motto zu finden, mit dem sich einerseits die einheimische Bevölkerung identifizieren kann, mit dem wir aber auch anderseits positive Werbung für Hellmonsödt über die Gemeindegrenzen hinaus betreiben können“, berichtet Jugendausschussobmann Wolfgang Gahleitner über die Entstehungsgeschichte des neuen Slogans.

Auch wenn in Hellmonsödt nicht jeden Tag die Sonne scheint, dürfen wir uns im Laufe eines Jahres doch über den einen oder anderen Sonnentag mehr freuen.

Sind tiefer gelegene Regionen gerade in den Herbst- und Wintermonaten von einer dichten Nebeldecke umschlossen, so herrscht auf einer Seehöhe von 824 m oftmals strahlender Sonnenschein. **Hellmonsödt – Der Sonne ein Stück näher!**

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

5,64% der Oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut, und sorgen somit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann!

In unserer Gemeinde haben am **10. und 11. März 2011** insgesamt **87 BürgerInnen** Blut gespendet (2 ErstspenderInnen und 1 SpenderIn, der/die zum 25sten Mal Blut gespendet hat!). **Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ. dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!**

Die aktuellen Spendetermine finden Sie jetzt im Internet unter
www.o.roteskreuz.at

INFORMATION FÜR LANDWIRTE

Seit 4. Juli 2011 dürfen Blühstreifenflächen geerntet werden. Die bestehenden Düngevorschriften sind jedoch einzuhalten.

OBO Karl Rechberger

ACHTUNG FEUERBRAND-GEFAHR!

Aufgrund von Laboruntersuchungen wurden bereits 2 positive Feuerbrandfälle in unserem Gemeindegebiet bestätigt.

Wir bitten daher die Gemeindebevölkerung, alle Zier- und Obstgehölze zu kontrollieren und im Verdachtsfall am Marktgemeindeamt Hellmonsödt zu melden.

Tel. Nr.: 07215 2255
E-Mail:
gemeinde@hellmonsoedt.ooe.gv.at.

Neue Gebührenaufteilung für Reisedokumente

Per Verordnung der Bundesministerin für Finanzen über die Valorisierung der festen Gebührensätze des § 14 Gebührengesetz (GebG-ValV 2011), BGBl. II Nr. 191/2011 wurden neue Gebühren festgesetzt. **Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 2011 in Kraft.**

Auf Grund dieser Verordnung werden die Gebühren für Reisedokumente wie folgt erhöht:

- Reisepass mit Fingerprint von € 69,90 auf € **75,90**
- Notpass ab 12. Geburtstag von € 69,90 auf € **75,90**
- Personalausweis ab dem 16. Geburtstag von € 56,70 auf € **61,50**
- Änderung/Ergänzung von € 26,30 auf € **28,50**

Bitte beachten Sie, dass diese erhöhten Gebühren für Anträge **ab 1. Juli 2011** gültig sind.

Grenzübertritt - Reisedokument - Passpflicht

Bei jedem Grenzübertritt wird ein Reisedokument benötigt. Dies gilt auch bei Reisen im Schengen-Raum. Reisedokument ist der Reisepass oder bei Reisen innerhalb der EU auch ein gültiger Personalausweis. Der Führerschein ist kein Reisedokument.

Der Reisepass dient als **Nachweis der Staatsangehörigkeit und der Identität.** Im Inland gilt u.a. der Reisepass als **amtlicher Lichtbildausweis**.

Persönliche Antragstellung – Identitätsfeststellung

Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses muss persönlich eingebracht werden. Auch Kinder (unabhängig vom Alter) müssen bei der Antragstellung zur Identitätsfeststellung persönlich anwesend sein.

Umfangreiche Reiseinformationen

(z.B. geforderte Restgültigkeit des Reisedokuments, Zulässigkeit der Einreise mit Personalausweis, Länderinformationen, insb. Sicherheit, zuständige Vertretungsbehörden, etc.) sind auf den Seiten des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten http://www.bmeia.gv.at verfügbar.

AKTIVITÄTEN DER AUSSCHÜSSE

KULTUR- und FAMILIENAUSSCHUSS

Keine Langeweile mit dem 13. HELLMONSÖDTER KINDERSOMMER

Das Familienreferat der Markgemeinde hat auch für die heurige Ferienzeit wieder mit örtlichen Vereinen, Organisationen und Ämtern ein attraktives, lehrreiches und vielfältiges Programm zusammen gestellt. Neben den Kindern aus Hellmonsödt gilt die Einladung zu den Veranstaltungen natürlich auch jenen Kindern, die einen Teil der Sommerferien in Hellmonsödt auf Urlaub verbringen.

Ferienprogrammhefte sind am Marktgemeindeamt Hellmonsödt zu den Parteienverkehrszeiten
Mo – Fr 08:00 – 12:00 Uhr erhältlich.

Kasperltheater

„Hund, Katze, Maus – wer zieht ein ins Kasperlhaus“
Donnerstag, 11. August 2011, 16:00 Uhr - 16:45 Uhr, Pfarrheim Hellmonsödt.

Veranstalter: Familienreferat Hellmons. mit dem GISKASPERL
Für Kinder ab 3 Jahren, jüngere Kinder mit Begleitung.
Eintritt: € 2,00 (Begleitperson gratis)

Babymassage

Im April wurde der Raum des Familienzentrums wieder für einen Babymassagekurs genützt. 5 Mütter aus Hellmonsödt und eine aus Kirchschlag genossen mit ihren Babys entspannte Vormittage und erlernten die wohltuende indische Babymassage.

Die bewusste Berührung ist ein Grundbaustein zum Heranwachsen zu einem glücklichen, ausgeglichenen Menschen. Babys verstehen die Botschaft der Hände ganz instinktiv und wissen, sie werden geliebt. Sie können Sicherheit für ihr ganzes Leben schöpfen.

Fortbestand der Kinderstube gesichert

Diese Einrichtung bietet Kindern ab etwa 2 Jahren bis zum Kindergarteneintritt die Möglichkeit, einen Vormittag pro Woche mit Gleichaltrigen zusammen zu sein. Im gemeinsamen Spiel profitieren sie besonders davon, aufeinander einzugehen und lernen erste Schritte zur Selbstständigkeit. Eltern können so Termine etc. wahrnehmen und das gute Gefühl haben, ihre Jüngsten in qualifizierten Händen zu wissen.

Ab September wird in den ehemaligen Räumlichkeiten der Kinderstube eine Kinderkrippe untergebracht. Dies ist der Grund, warum die Verantwortlichen der Marktgemeinde eine neue Bleibe für die sehr rege genützte Kinderbetreuung gesucht und schließlich auch gefunden haben. In Zukunft wird der Gemeinschaftsraum des „Betreubaren Wohnens“ zur Verfügung stehen, und so kommt ein weiteres belebendes Element in dieses Haus. Alle Voraussetzungen für den Betrieb sind - wie bisher - gegeben und so freut es uns, dass die

Kinderstube am Mittwoch, 7. September 2011 wieder startet!
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch und (bei Bedarf) jeden 2. und 4. Montag im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr.

Kosten: Pro Besuch werden € 1,00 für Getränk, Obstjause und Bastelmaterial und € 2,00 pro angefangener Stunde verrechnet.

Anmeldungen bitte bei Christine Weberndorfer unter 07215 2830 oder 0664 736 435 47.

Christine Weberndorfer

1. Hellmonsödter Dirndl- und Trachtenfrühling

Das Kulturreferat organisierte im Mai 2011 einen **Dirndl- und Trachtenfrühling**. Der Grundgedanke wurde von Fr. Vizebgm. Elfriede Wiederstein mit dem Ziel gefasst, das Dirndl und die Tracht wieder aufleben zu lassen, um ihnen neue Attraktivität zu verleihen.

Herzlichen Dank all jenen, die unserer Einladung gefolgt sind!

Die einzelnen Veranstaltungen wurden unter dieses Motto gestellt und wurden von den Hellmonsödterinnen und Hellmonsödtern sehr gut angenommen:

Rückblick auf das Veranstaltungsprogramm:

• Maibaum aufstellen…
… des Musikvereines und der Freiwilligen Feuerwehr. Mit dabei die Volkstanzgruppe Hellmonsödt

• Aufführung der „Deutschen Bauernmesse“ von Annette Thoma mit dem Hellmonsödter Doppelquartett (Aufnahme auf www.youtube.com - Bauernmesse)

• Wirtshausmusik mit Musikstammtisch

• Frühlingsfest VS, Kindergarten, Blockflötengruppe der LMS

• Trachtenmodenschau mit der Fa. Trachten „Wichtelstube“, Models aus Hellmonsödt

• Muttertagsmesse und Muttertagskonzert der LMS

• Konzert mit dem Don KOSAKEN Chor

• Fest der Freilichtmuseen, Freilichtmuseum Pelmberg, Ausstellung „Sammlerleben – Sammlerstücke“, Heimatverein mit Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft

In Zukunft ist jedes erste Wochenende im Monat ein Dirndl- und Trachtenwochenende. An diesen Tagen ist die Bevölkerung von Hellmonsödt aufgerufen, ihr Dirndl oder ihre Tracht bei diversen Gelegenheiten und passenden Veranstaltungen zu tragen.

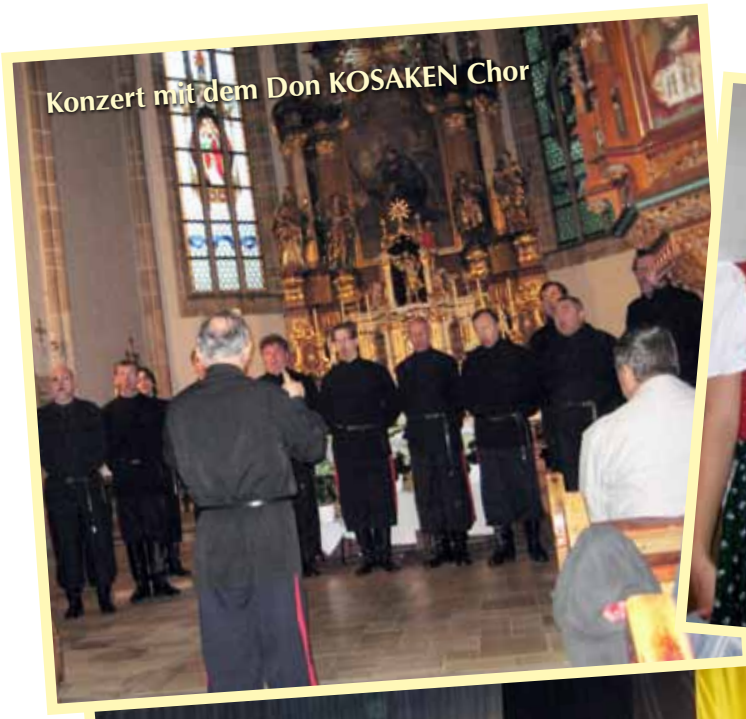
Machen auch Sie mit!

Maibaum aufstellen

Aufführung der „Deutschen Bauernmesse“ mit dem Hellmonsödter Doppelquartett

Wirtshausmusik mit Musikstammtisch

Frühlingsfest VS, Kindergarten, Blockflötengruppe der LMS


Konzert mit dem Don KOSAKEN Chor

Trachtenmodenschau

Trachtenmodenschau

Muttertagsmesse und -konzert der LMS

Fest der Freilichtmuseen
Ausstellung „Sammlerleben - Sammlerstücke“

UMWELTAUSSCHUSS

Toller Erfolg bei der Hui statt Pfui Aktion im April 2011

Sehr viele Vereine, die Feuerwehr, die Jägerschaft, politische Organisationen sowie viele Privatpersonen und mehr als 180 Schülerinnen und Schüler der Hellmonsödter Schulen halfen bei der Säuberungsaktion mit. Schade, dass gerade in der Natur und besonders in unseren Wäldern so viel Unrat herumlag. Hier wurde mit Abstand der meiste Müll, insgesamt über 85 kg, gesammelt! Großes Lob an die BewohnerInnen unserer Siedlungsgebiete und den Marktkern - hier ist es im Gegensatz dazu sehr sauber. Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden, unseren Herrn Bürgermeister sowie der Marktgemeinde Hellmonsödt, die auch heuer wieder am Gelingen dieser Aktion maßgeblich beteiligt waren.

Peter Stöger/Obmann Ausschuss für Umwelt und Verkehr

JUGEND- UND SPORTAUSSCHUSS

Planetenlauf 2011

Bereits zum 5. Mal fand am 2. Juli der Hellmonsödter Planetenlauf statt, der in bewährter Manier von Sportverein und Jugendausschuss veranstaltet wurde. Neben mehr als 270 TeilnehmerInnen in den Bewerben Lauf, Staffellauf und Nordic Walking war auch der Regen wieder einmal pünktlich um 15:00 Uhr zur Stelle.

Mit kurzer Verzögerung konnten die Kinderbewerbe jedoch starten, und die zahlreichen ZuschauerInnen durften bei Sonnenschein die Läufer des Hauptbewerbes anfeuern. Als Schnellster absolvierte Christian Birngruber vom RLC Elmer Reichör die 6,5 km lange Strecke, seine Siegerzeit betrug 21:25.19. Schnellste Dame im Feld wurde Monika Winkler, die sich den Sieg in 25:35.26 vor der Vorjahressiegerin, Alexandra Schütz, holte.

Schnellster Hellmonsödter und somit Ortsmeister wurde Gerhard Gahleitner (23:21.91), als Ortsmeisterin kam Helga Baumgartner nach 31:18.39 ins Ziel.

Das Organisationsteam bedankt sich bei den zahlreichen TeilnehmerInnen sowie den wetterfesten ZuschauerInnen für die Unterstützung der Veranstaltung.

Wolfgang Gahleitner

Alkohol und Risiko

Unfälle und Gewalt: Alkohol beeinträchtigt die Wahrnehmung und die motorischen Fähigkeiten und wirkt sich auf das Verhalten aus: Urteilsfähigkeit und Hemmungen sinken, die Aggressivität kann steigen. Mögliche Folgen: Stürze, Autounfälle, Raufhandel, ungewollte sexuelle Kontakte (mit dem Risiko einer ungewollten Schwangerschaft bzw. sexuell übertragbaren Krankheiten), …etc.

Alkoholvergiftung: Anzeichen einer Alkoholvergiftung sind z.B. Übelkeit, Erbrechen, Bewusstlosigkeit oder Atemnot. Jugendliche, die erste Erfahrungen mit Alkohol machen, reagieren häufig bereits auf kleinere Mengen empfindlich. Eine Alkoholvergiftung kann bis zum Koma und im Extremfall zum Tod führen. Der Körper schützt sich nicht, wie viele glauben, automatisch durch Erbrechen.

Körperliche Schäden: Es gibt praktisch kein Organ, dass nicht durch Alkohol geschädigt werden kann, dies gilt besonders bei Kindern und Jugendlichen.

Alkoholabhängigkeit: Langfristiger, häufiger Alkoholmissbrauch kann in die seelische und körperliche Abhängigkeit führen – mit schweren gesundheitlichen und sozialen Folgen. Je früher junge Menschen beginnen, regelmäßig Alkohol zu trinken und Rauscherfahrungen zu machen, desto mehr steigt das Risiko, später einen problematischen Alkoholkonsum zu entwickeln.

Nähere Informationen

Auf seinen beiden Internet-Seiten stellt das Institut Suchtprävention Informationen über Sucht, Suchtvorbeugung, legale und illegale Drogen zur Verfügung, ebenso ein Verzeichnis von Beratungsstellen rund um das Thema Sucht.

www.praevention.at und speziell für Jugendliche **www.1-2-free.at**

Vortrag: Strömen Wohlbefinden für Herz und Kreislauf

Margit Mühlberger entführte uns an diesem Abend mit viel Humor und Leichtigkeit in die Welt des Strömens. Strömen ist eine sanfte Möglichkeit, um unsere Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Die Hände berühren dabei gezielt bestimmte Körperstellen und beleben so unser Energiesystem. Während des Vortrags zeigte Margit immer wieder einzelne Griffe, die in der Praxis leicht zwischendurch angewendet werden können.

Margit Mühlberger

Im Anschluss konnten die Besucherinnen und Besucher persönliche Anliegen besprechen und den Abend mit angeregten Gesprächen ausklingen lassen.

JU-TA-HE Jugendtag Hellmonsödt

Der 2. Jugend-Tag-Hellmonsödt der Gesunden Gemeinde war wieder ein toller Erfolg. Der große Renner war auch dieses Mal der Lovetour Bus. Zahlreiche Jugendliche waren wissbegierig und stellten Dipl. Sexualpädagogin Iris Wagner Fragen zu den Themen Flirten, erster Kuss und die große Liebe. **„Handicap erleben“** und „Rex & Co“ die Diensthundestaffel der Polizei waren weitere Highlights. Ein Linedance-Workshop der VHS OÖ sowie die technische Vorführung „Autounfall mit Bergung“ rundeten das Programm ab. Neu war diesmal der Fotowettbewerb „Gesundheit ist ...“. Schülerinnen und Schüler der Musikhauptschule Hellmonsödt stellten ihre Fotos aus, und BesucherInnen konnten ihr Lieblingsfoto wählen. Die musikalische Umrahmung übernahm ein Ensemble der Musikkapelle Hellmonsödt. Es stellten sich verschiedene Vereine aus Hellmonsödt vor. Die Besucherinnen und Besucher wurden mit gesunden Aufstrich-Häppchen und Kuchen verwöhnt.

Emilie Schwarz und Anita Lehner mit Jugendlichen.

Ein großes Dankeschön an die Firma Bandagist Heindl für die Rollstühle und an alle Mitwirkenden aus Hellmonsödt wie z.B. Mitarbeiterinnen vom Arbeitskreis, Musikverein, Freiwillige Feuerwehr, Sportverein, Polizei, Rotes Kreuz, etc. für ihr großes Engagement beim 2. Jugend-Tag-Hellmonsödt. Nur so konnte dieses tolle Programm gestaltet werden.

Stammtisch für Pflegende Angehörige 4. Donnerstag im Monat

um 19:30 Uhr im Pfarrheim Reichenau
Sommerpause Juli + August

Gemeinsam mit den Gesunde Gemeinden Reichenau, Haibach, Ottenschlag und Schenkenfelden bieten wir Ihnen als Angehörige eines betreuungsbedürftig oder pflegebedürftig gewordenen Menschen eine Gesprächsgruppe unter der Leitung von DGKS Gerti Hartl an.

Wir laden Sie zum nächsten **Workshop** am **Mittwoch, dem 14. September 2011**, 19:30 Uhr im Gemeindeamt Hellmonsödt sehr herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mag.ª Doris Kapfer – Projektleiterin

ORTSLEBEN

WINTERSAISON 2010/2011

Das gemütliche Ambiente des Gastgartens Reingruber/Mayr wurde von Bürgermeister Anton Schwarz und Sportausschussobmann Wolfgang Gahleitner dazu genutzt, um sich bei Wilhelm Mayrhofer, Alfred Schäfler und Siegfried Hofer für die gewohnt hervorragende Betreuung der Eisflächen (Lugmayr-Teich und Liegewiese-Freibad) in der Wintersaison 2010/2011 zu bedanken. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön gebührt Martin Vatier und Michael Schwarz für deren tatkräftige Unterstützung von Herrn Mayrhofer.

HELLMONSÖDTER MAIBAUM

Maibaum aufstellen – „verleihen“ – zurückholen – Maibaum umlegen

Der Maibaum 2011 stand von Anfang an unter keinem guten Stern. Nachdem der schöne Baum nach zwei Drittel fast zur Gänze durchgesägt wurde, konnte leider „nur“ noch ein 20 Meter langer Baum aufgestellt werden. Er wurde heuer von **Fürst Georg von Starhemberg** gespendet, bei dem wir uns sehr herzlich bedanken wollen.

Bei schlechtem Wetter bemühte sich die Freiwillige Feuerwehr den Baum so schnell wie möglich senkrecht zu stellen, um dann mit musikalischer Begleitung der Musikkapelle Hellmonsödt in das Feuerwehrdepot zu marschieren. Dort erwarteten uns schon Bratwürstel und Bier.

Doch die Freude am Baum währte nicht lange. Wieder einmal nahm die Lichtenberger Landjugend unseren Baum mit nach Hause. Doch diesesmal wurde nicht lange gewartet und der Baum konnte mit Bier und Jause bei einem gemütlichen Beisammensein mit der „Festtagsmusi“ zurückgeholt werden.

Um zu verhindern, dass das Maibaum umlegen ohne Maibaum stattfindet, wurde dieser in der letzten Nacht von der Freiwilligen Feuerwehr und dem Musikverein Hellmonsödt bewacht. Damit die Nacht auch sinnvoll genutzt wurde, entschloss man sich nach Pelmberg zu fahren und einen „Reservemaibaum“ zu holen.

Am Sonntag, dem 29. Mai konnte das Maibaum umlegen dann planmäßig vonstatten gehen. Bei schönem Wetter konnte die gesamte Musikkapelle ihr Frühschoppenprogramm darbieten, die freiwillige Feuerwehr sorgte für die Verpflegung, und der schöne Maibaum, mit den abgeschnittenen 9 Metern, wurde verlost und weiterversteigert.

So ein Maibaum in Hellmonsödt macht sich so einiges mit, und wir werden doch hoffentlich nächstes Jahr ein ruhigeres Maibaumjahr haben und ihn nicht wieder „verleihen“.

Barbara Reitmeier

GOLDHAUBEN- UND KOPFTUCHGRUPPE

„Willkommen zur Hutparade“

Unter diesem Motto will die Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft Hellmonsödt eine bunte Ausstellung mit den verschiedensten Kopfbedeckungen gestalten. Ein Jahr lang hat die Obfrau Lore Altmüller mit ihren Goldhaubenfrauen Kopfbedeckungen aus fremden Ländern, aus verschiedenen Berufen, von Sportlern und Prominenten und natürlich auch aus unserer Volkskultur gesammelt. Im Internet wurden Adressen recherchiert, Prominente, Sportler und Organisationen angeschrieben und um eine geeignete Kopfbedeckung gebeten.

Die Exponate können sich sehen lassen. Die Sportprominenz hat ihre Kapperl und Hauben geschickt, Volkstumsorganisationen aus dem In- und Ausland Trachtenhüte, die verschiedenen Berufsgruppen ihre typischen Kopfbedeckungen und aus fernen Ländern ist manch Originelles eingetroffen.

Alles ist vom 22. - 30. Juli 2011 im Pfarrheim Hellmonsödt zu sehen! Die Ausstellung mit unserer Kaffeestube ist täglich von 14:00-18:00 Uhr sowie nach Voranmeldung bei der Obfrau der Goldhaubenfrauen, Lore Altmüller, 0664 112 83 53, geöffnet. Dort kann man viele originelle Stücke natürlich auch käuflich erwerben. Und die attraktivsten Kopfbedeckungen werden im Rahmen des **Hellmonsödter Marktfestes am Samstag, 30. Juli 2011**, versteigert.

Der Erlös dieser Veranstaltung wird wie immer einem sozialen Zweck zugeführt. Die Hellmonsödter Goldhaubenfrauen freuen sich über ihren zahlreichen Besuch!

Hut Salzburger Festspiele aus Don Carlos

Mexikanischer Indios und Zulu Hut

HELLMONSÖDTER MARKTFEST

KFB HELLMONSÖDT

25-jähriges Jubiläum – „Osterstriezelbacken“ für Waisenhaus in Argentinien

Seit nunmehr 25 Jahren bäckt die KFB-Frauenrunde Hellmonsödt traditionelle Osterstriezel und -kranzerl für einen guten Zweck. Auch dieses Jahr wurden von 11 emsigen Frauen mit großem Eifer aus 42 kg Mehl Grundzutat köstliche Osterstriezel und -kranzerl in der Schulküche, die von der Marktgemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, gebacken und am Palmsonntag vor der Kirche verkauft.

Der **Reinerlös dieser Aktion** in Höhe von € 806,00 wurde vom EZA-Eine Welt Kreis auf € 1.500,00 aufgestockt. Dieser Betrag kommt seit Jahren einem, von den Franziskanerinnen der christlichen Liebe gegründeten, Waisenhaus in Argentinien zu Gute. Herzlichen Dank an all jene, die durch Spenden von Backzutaten und den Erwerb dieses Projekt erfolgreich unterstützen!

KUNST und KULTUR

KUNSTMUSEUM ARTEMONS

Hellmonsödter Kulturtag – 19. Juni 2011

ARTEMONS
KUNSTSTIFTUNG OBERÖSTERREICH BILD

Ausstellung „Zeitschnitt (2) Malerei des MAERZ – Die Gründergeneration“

Im Kunstmuseum Artemons wurde von Hrn. Herwig Dunzendorfer und dem Kulturreferat der Marktgemeinde Hellmonsödt abermals ein Hellmonsödter Kulturtag organisiert. Zahlreiche kunstinteressierte BesucherInnen folgten der Einladung und lauschten gespannt den Kunstgesprächen über die Gründergeneration des MAERZ von Dr. Peter Assmann und Univ. Prof. Ewald Walser.

Die Ortsbäuerinnen verwöhnten das Publikum mit delikaten hausgemachten Schmankerln, und auch die Landesmusikschule Hellmonsödt sorgte musikalisch für Ohrenschmaus. Herwig Dunzendorfer führte durch die Ausstellung namhafter Künstler.

Die Ausstellung ist noch bis 21. August 2011, sonntags, 10:00 – 18:00 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet!

www.artemons.at

v.l.n.r.: Ortsbäuerin Claudia Hammer, Herwig Dunzendorfer, Vizebgm. Elfriede Wiederstein, Dr. Peter Assmann, Univ. Prof. Ewald Walser, Bgm. Anton Schwarz, Dir. Regine Tittgen-Fuchs, Mag.ª Doris Kapfer, Anita Brandstetter

BILDUNG

KINDERGARTEN

Abenteuer Kindergarten

Ein großes Fest feierte der Caritas-Kindergarten Hellmonsödt am Freitag, dem 20. Mai 2011. Bei Sonnenschein wurde die neu errichtete Freispielfläche offiziell eröffnet und von Pater Bernhard gesegnet.

An der Spitze zahlreicher Ehrengäste konnten wir unseren Bürgermeister Anton Schwarz begrüßen. Frau Vizebgm. Elfriede Wiederstein spendete einen Apfelbaum, den wir in unserem neuen Garten anpflanzten. Das Bespielen, Erforschen und Entdecken des Kindergarten-Spielplatzes ist für die Kinder täglich ein Erlebnis, und wir bedanken uns bei allen, die es möglich gemacht haben, dieses Paradies für sie zu schaffen.

Die Sommerferien stehen vor der Tür und 27 Schulanfänger erleben die letzten Wochen/Tage im Kindergarten. Unser Ziel ist es, sie bestmöglich auf diesen Übergang in die Schule vorzubereiten. Es ist uns daher ein Anliegen, in der letzten Zeit besondere Highlights für sie zu schaffen.

Im Rahmen unseres **Jahresschwerpunktes „Der Natur auf der Spur“** nahmen unsere Großen an einer Teichführung im Linzer Biologiezentrum teil. Ausgerüstet mit Glasschalen und Lupen konnten Lebewesen im Wasser beobachtet und zugeordnet werden!

v.l.n.r.: Pater Bernhard, Schwester Angelika, Stefanie Stadler/Caritas, Sonja Aistleitner, Schwester Bartholomäa, Vize-Bgm. Elfriede Wiederstein, Bgm. Anton Schwarz, Bgm. Dr. Gertraud Deim/Kirchschlag, Schwester Hilde/Ordensleiterin

Weiters lud die **Volksschule** Hellmonsödt alle Schulanfänger zu einem **Schnuppervormittag** ein. Die Kinder durften hautnah eine Schulstunde miterleben. Stolz präsentierten sie ihren Eltern, was sie im Unterricht gelernt haben.

Der **Ausflug** zu Bauer Franz und Bäuerin Hilda nach Waizenkirchen war für unsere Großen ein besonderes Erlebnis. Neben Heuhüpfen konnten Ziegen, Hasen, Hühner und Babykatzen gestreichelt, gefüttert und liebkost werden. Zu Mittag gab es als Stärkung selbstgemachte Bauernkrapfen. Den

Nachmittag verbrachten wir schließlich mit Bauer Franz im Wald.

Dort gestalteten wir unter anderem Zwergenhäuser, denn der Zwergenkönig wollte Hochzeit feiern. Neben dem Schulanfängerfest folgen noch Aktivitäten wie die Fahrt zur Berufsfeuerwehr und die Einführung in das richtige Verhalten im Straßenverkehr durch den Verkehrspolizisten. Nach den Sommerferien startet der Kindergarten traditionell mit einer Kindersegnung. Neu ist die Erweiterung der Einrichtung um eine Krabbelstubengruppe in einer Expositur (Marktplatz 20).

KiGa Leiterin Sonja Aistleitner

VOLKSSCHULE

„Blick und Klick“ - Verkehrssicherheitstraining mit dem ÖAMTC

Am 11.2. bekamen die Erstklassler die Möglichkeit in geschütztem Rahmen die Blickkontaktaufnahme mit Autofahrern, das sichere Überqueren von Ampelkreuzungen und Straßen mit verparktem Rand zu üben. Mit einem Elektroauto wurde am eigenen Leib erfahren, wie wichtig das Anschnallen und das Verwenden eines Kindersitzes auch bei geringer Geschwindigkeit und kurzen Fahrstrecken ist.

J. Wiederstein

„Känguru der Mathematik“,

ein europaweiter Wettbewerb für alle, die Spaß am Denken und Knobeln haben. Auch im heurigen Schuljahr nahmen die Schüler/innen der 3. und 4. Klassen an diesem Wettbewerb teil, bei dem von den Kindern mittels eines Fragebogens in 60 Minuten vor allem logisches Denken, aber auch mathematische Fähigkeiten abverlangt werden.

Die Freude war groß, als die 5 besten jeder Schulstufe in einer kleinen Feier mit Preisen, gespendet von der RAIBA Hellmonsödt, belohnt wurden. Die Siegerin der 3. Schulstufe **Melanie Rader** und der Sieger der 4. Schulstufe **Tobias Wimhofer** erhielten auch einen Pokal.

Tobias Wimhofer aus der 4b erreiche unter allen Teilnehmern Oberösterreichs sogar den hervorragenden 10. Platz. Wir gratulieren sehr herzlich!

E. Tauber

Schulanfänger zu Besuch

Am 9. Juni besuchten uns die Schulanfänger, auch ihre neuen Schultaschen hatten sie schon mitgebracht. Die Kinder der 1. Klassen begrüßten ihre „Nachfolger“ mit einem Lied. Nachdem sich die zukünftigen Schüler/innen vorgestellt hatten, wurde gemeinsam gesungen, „geschrieben“ und gebastelt. Die Erstklassler erwiesen sich dabei als geschickte Lehrmeister.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst!

Unser Tag in Linz: Bericht einer Schülerin

Anfang Juni fuhren die 4 a und die 4 b der VS Hellmonsödt mit dem Bus nach Linz. Wir sahen den Linzer Dom, den Hauptplatz und das Landhaus. Wir besuchten auch die Tipps Arena und den Botanischen Garten, in dem es viele bunte Blumen gab, die wir noch nicht kannten. Nach diesen spannenden, aber auch anstrengenden Erkundungen hatten wir alle Hunger. Wir aßen im Jugendgästehaus.
Mmmhhh! Nachdem wir alle gestärkt waren, machten wir uns fertig für die letzten Aktionen: Wir besuchten das Studio von Radio OÖ und fuhren mit dem Schiff „Helene“ auf der Donau. Als wir heimkamen, waren wir alle erledigt.

Hannah Jonas, 4 a

Radfahrprüfung der 4. Klassen

Am 20. Juni wurde in den beiden 4. Klassen die Radfahrprüfung durchgeführt. Durch Herrn Direktor Kern im Rahmen des Sachunterrichts, sowie durch Herrn Inspektor Bernegger vom Posten Hellmonsödt wurden die Schüler/innen sehr gut darauf vorbereitet.

Fast alle Teilnehmer/innen bestanden die Prüfung und konnten stolz ihren ersten Führerschein in Empfang nehmen. Außerdem bekam jeder ein Geschenk der RAIBA Hellmonsödt.

MUSIKHAUPTSCHULE

Neues aus der Hauptschule

Diese kleine Rückschau auf das zweite Semester zeigt, dass die Musikhauptschule Hellmonsödt den Schülern und Schülerinnen neben dem „normalen“ Unterricht auch ein breites Angebot an interessanten Veranstaltungen bietet.

LehrerInnen bei schulinterner Fortbildung

Es wird in letzter Zeit sehr viel über Bildung, Ausbildung und Schule insgesamt diskutiert. In diesem Themenfeld findet zurzeit ein größerer Umbruch statt. Um für die anstehenden Veränderungen gut gerüstet zu sein, setzen sich die LehrerInnen seit Jänner im Rahmen einer schulinternen Fortbildung zum Thema „Schüleraktivierung durch Methodenkompetenz“ mit neuen Varianten des Unterrichtens auseinander.

Es handelt sich dabei um eine mehrmodulige Fortbildungsreihe, die sich über drei Jahre erstreckt. In den 1. Klassen des kommenden Schuljahres sollen die neuen Inhalte bereits umgesetzt werden.

Fotowettbewerb bei den Hellmonsödter Jugendtagen

Die beiden Klassen 2c und 3c setzten sich im Vorfeld der JuTaHe mit interessanten Fotoideen auseinander und kreierten ausgefallene Motive, die im Rahmen des Jugendnachmittags von den Besuchern bewertet und prämiert wurden.

Die beiden Lehrerinnen Judith Dobretsberger und Gunni Keiblinger freuten sich mit Mario Reichenberger aus der 3c über das gelungene Siegerbild!

Schüler helfen bei Flurreinigung der Gemeinde

Schulleiter Klaus Nimmervoll meint: „Wir sind uns bewusst, dass Kinder manchmal vergessen, für den Abfall einen Mistkübel zu benutzen. Daher sehen wir die Beteiligung an der Flurreinigung als erzieherische Maßnahme, die wir als Schule gerne unterstützen."

Einige Klassen der Hauptschule und auch der Volksschule Hellmonsödt säuberten die Bereiche Althellmonsödt, Marktplatz, Kreuzfeld, Teichfeld und Reichenauer Straße.

Zwei Klassen gestalteten Gottesdienste

Die SchülerInnen der 2b und 3b Musikklassen zeigten an zwei Sonntagen im Mai, dass sie sich in diesem Schuljahr intensiv mit religiösen Liedern beschäftigt haben. Die Pfarrkirchen von Hellmonsödt und Kirchschlag waren erfüllt von großartiger Musik und ausgewählten Texten.

Christian Stumpner und Birgit Hofbauer sind sich einig: „Das Besondere daran war die harmonische Zusammenarbeit der beiden Klassen." Eine vielseitige Auswahl der Lieder ist beiden ein besonderes Anliegen – von mitreißenden Gospels bis zu neugesetzten Gotteslobliedern des Komponisten Michael Pichler (Uraufführung). Auch bei den Probentagen im Gut „Enghagen" bei Roßleithen ging es heiß her – die Begeisterung war sowohl beim Singen als auch beim gemeinsamen Spielen riesengroß.

Toller Abschluss aller drei 4. Klassen

Augenblicke, Einblicke, Durchblicke und Überblicke gab's beim Abschlussabend der 4. Klassen!

Die Begeisterung war groß, als alle drei 4. Klassen dem Publikum ein schwungvolles und abwechslungsreiches Programm präsentierten. Verschiedene Theatereinlagen, ein aufregender Tanz im Nebel, eine rasante Modenschau mit kreativen Kostümen sowie ein Rückblick in die Barockzeit in Form eines getanzten Menuetts sind nur einige Beispiele für einen erfolgreichen Abend. Bei einem längeren Musikblock, in dem der Chor der 4bc Klassen von der Klassenband begleitet wurde, bewiesen die Jugendlichen, was in ihnen steckt und was sie in vier Jahren gelernt haben.

Das von allen drei Klassen gemeinsam gesungene Abschlusslied „You've got a friend" animierte zum Mitsingen. Mit großem Applaus und vielen Komplimenten belohnten die Zuschauer die großartigen Leistungen der SchülerInnen.

Wer ist Meister auf zwei Rädern?

Bei dieser landesweiten ÖAMTC-Veranstaltung müssen die teilnehmenden Kinder mit dem Rad einen Parcours meistern, bei dem die Geschicklichkeit und die Verkehrssicherheit geschult und überprüft werden.

Jeweils die besten vier Mädchen und Burschen traten als Schulauswahl bei den Bezirksmeisterschaften in Gallneukirchen in einem Mannschaftsbewerb an. Die Mädchen freuten sich über einen 2. Platz, die Burschen holten Gold und qualifizierten sich somit

für die Landesmeisterschaft. In Linz platzierten sich die vier geschickten Radfahrer mit ihrem Betreuer Franz Pühringer unter den ersten zehn von insgesamt 27 teilnehmenden Schulen. Ein toller Erfolg!

Musikhauptschule top in Form

Jubeln konnten die Hellmonsödter SchülerInnen beim Bezirkssporttag in Reichenthal. Natascha Seyr und Clemens Preining siegten in den Disziplinen Kugelstoß und 60m-Lauf in ihren Altersklassen. Viele weitere Podestplätze bei allen Bewerben (60m-Lauf, Weitsprung, Schlagball/Kugelstoß und Geländelauf) zeigten, dass in der Musikhauptschule auch der Sport einen hohen Stellenwert besitzt.

Herzliche Gratulation den erfolgreichen TeilnehmerInnen!

Dir. Klaus Nimmervoll

LANDESMUSIKSCHULE

Nachruf

Unser lieber Thomas lebt nicht mehr!

Völlig überraschend und tragisch ist unser Kollege Thomas Biebl
am Freitag, dem 27. Mai 2011 gestorben.
Diese Nachricht zum darauf folgenden Wochenbeginn
hat uns alle zutiefst erschüttert!

Von Anbeginn an war Thomas Biebl Lehrer für Gitarre an der LMS Hellmonsödt.
Ein liebenswerter, sonniger Mensch, ein hochsensibler, erfahrener und
erfolgreicher Musiker und Pädagoge, ein zuverlässiger und beliebter Kollege,
den wir nun alle zutiefst vermissen! Er hinterlässt eine große Lücke in unserem Team,
aber er wird in unseren Herzen immer anwesend sein!
Eine berührende Verabschiedung fand am 3. Juni im Linzer Urnenhain statt.

Die Landesmusikschule veranstaltete ihm zu Ehren am Mittwoch, dem 6. Juli um 17.00 Uhr
ein Gedenkkonzert im Festsaal, zu dem alle von Herzen eingeladen wurden,
die in diesem Rahmen von ihm Abschied nehmen wollten. Wir sind mit großer Anteilnahme
bei den Eltern und der Schwester von Thomas. Die Musik war sein Leben.
Man trägt das vergangene Schöne als kostbares Geschenk in sich.

Regine Tittgen-Fuchs, Direktorin
Andi Demelius, Elisabeth Atschreiter-Würzburger, Lucia Kaas, Hannes Donabauer, Gregorz Mizerski, Stefan Spieler, Konrad Hametner, Claudia Ortner, Doris Reiter, Iris Steibelmüller, Verena Huemer, Martin Gramberger, Helmuth Thalbauer, Elisabeth Birngruber, Engelbert Ecker, Vitali Beladzed, Misao Akamatsu, Helene Redhammer, Ulrike Stummer

Wettbewerb „Prima la musica“

Der diesjährige Landeswettbewerb prima la musica ist mit 799 angemeldeten jungen Musikerinnen und Musiker der größte Landeswettbewerb in der mittlerweile 17-jährigen prima la musica-Geschichte in Oberösterreich. **Lisa Pargfrieder** erreichte beim Wettbewerb „Prima la musica“ auf der Blockflöte in der Altersgruppe B den 2. Platz.
Herzliche Gratulation!

Auf dem Foto v.l. Landesmusikschulwerkdirektor Karl Geroldinger, Lisa Pargfrieder und Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

WIRTSCHAFT

WIRTSCHAFTSBUND

Ausflug Wirtschaftsbund am 26. Juni 2011

Alljährlich veranstaltet der Wirtschaftsbund einen Tagesausflug, an dem sowohl ein Betrieb besichtigt, als auch Unterhaltsames geboten wird. Heuer wurde in Zwettl, Niederösterreich, im Brauereibetrieb „Zwettler Bier“ eine Betriebsführung gemacht. Interesse bestand nicht nur an dem guten Geschmack des Bieres, sondern auch an dem wirtschaftlichen Aspekt eines erfolgreichen Unternehmens. Spaß und Unterhaltung gab es am Nachmittag in der Geisterwerkstatt in St. Leonhard im Waldviertel, ein offener Ort für kulturelle Erlebnisse rund um das Thema Geister, Hexen und Sagen.

Hier wurde von den dreißig Hellmonsödter Gewerbetreibenden viel Wissen, Neugier, Kraft, dichterisches, gesangliches und schauspielerisches Können abverlangt. Soviel Talent hätte niemand erwartet und alle waren von den Darbietungen restlos begeistert.

Beim Heurigen in Langenlois fand der wunderschöne Tag einen gebührenden Abschluss.

Herbert Grininger

MÜHLVIERTLER STERNGARTL

Miss SternGartl

Unsere Gemeinde Hellmonsödt wurde bei der Wahl zur Miss SternGartl in der Dorfhalle Sonnberg, am 19. Juni 2011 durch 2 hübsche Hellmonsödterinnen, Valerie Draxler und Firuta-Gianina Fanea, sehr charmant vertreten.

Weitere Fotos von der Misswahl unter **www.was-tuat-si.at**

v.l.n.r.: Bgm. Anton Schwarz, Firuta-Gianina Fanea, Valerie Draxler, Vizebgm. Elfriede Wiederstein

RAIFFEISENBANK HELLMONSÖDT

Raiffeisenbank Hellmonsödt unterstützt die Fahrradprüfung 2011

Am 20.6.2011 fand die Fahrradprüfung der Hellmonsödter Volksschüler auf einem Rundkurs nahe der Volksschule statt. Abgenommen wurde die Prüfung durch Exekutivbeamte der Polizeidienststelle Hellmonsödt unter Organisationsleitung von VS-Dir. Johann Kern. Insgesamt nahmen 28 Kinder daran teil, die alle diese Prüfung mit „Bravour“ bestanden.

Die strahlenden Volksschüler mit ihren neuen Fahrradausweisen.

Auch die Raiffeisenbank Hellmonsödt unterstützt seit Jahren viele Aktivitäten der Volksschule. Im Rahmen dieser Veranstaltung gratulierte Geschäftsleiter Wolfgang Zeirzer den Teilnehmern zur bestandenen Prüfung und überreichte an jedes Kind ein Fahrradschloss als kleine Anerkennung und zur Sicherung der Fahrräder.

Raiffeisenbank Hellmonsödt
GL Wolfgang Zeirzer

VEREINE

KAMERADSCHAFTSBUND

Bezirksversammlung des Kameradschaftsbund Urfahr-Umgebung in Hellmonsödt am 26.03.2011

Bezirksobmann Michael Burgstaller begrüßte zahlreiche Ehrengäste u. a.: LA Michael Strugl, Fr. Dr. Ausserwöger von der BH-UU, Bgm. Anton Schwarz, Eh. Präs. Josef Kusmitsch, RK Präs. Leo Pallwein-Prettner, Pater Bernhard, Maj. Cristof Fehrer, Büroleiter Benno Schinagel, die Delegation der 15er Dragoner und die Kameraden der Hellmonsödter Festtagsmusik unter der Leitung von Alois Raml. Es folgten die Referate und Grußworte der Ehrengäste.

Bürgermeister Anton Schwarz stellte in Wort und Bild unsere Gemeinde vor. Nach den Berichten vom Bez.-Obmann, Schriftführer und Kassier,den Kassenprüfern und der Entlastung des Kassier Neuwahl der Bezikskeitung: Landtagsabgeordneter Michael Strugl übernahm den Vorsitz und führte die Wahl durch. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus: Bez.-Obmann Michael Burgstaller, Stv. Adi Lehner, Stv. Georg Hartl, Kass. Johann Hemmelmayr, Schriftführer Josef Hofbauer und den Beiräten.

Ehrungen: Mit dem LVK in Silber wurden der Obm. Walter Rader aus Hellmonödt und der Gschf. Obm. Josef Hofstadler aus Reichenau ausgezeichnet. In Vertretung von Präs. Rozenits sprach der Landesbüroleiter des OÖKB Benno Schinagl ausführlich über das Wehrpflicht Volksbegehren und die Auswirkungen und Nebenfolgen bei einer Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht. Unter Allfälliges wurde der Bezirksausflug am 21.05. ins Obere Mühlviertel und der Bezirkswandertag am 23.05. in Walding genannt.

Dietmar Hofbauer

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Hellmonsödt

Tolle Erfolge erzielte die Jugendgruppe Hellmonsödt bei den Feuerwehr-Leistungsbewerben 2011. In Prösselsdorf gelang den Burschen ein super Lauf, der mit dem 5. Rang in der Wertungsklasse Silber belohnt wurde. Die Bewerbssaison neigt sich leider dem Ende zu, doch bereits nach den Sommerferien steht der Wissenstest für die Feuerwehrjugend am Programm, für den eifrig gelernt wird. In den Wintermonaten starten wir erneut mit dem Training und Bewerbsvorbereitungen, damit wir im nächsten Jahr an diese tollen Erfolge anknüpfen können.

Hast auch du Interesse am Feuerwehrwesen und hast du Lust, deine Freizeit sinnvoll zu gestalten? Wenn du sportlich und mindestens 10 Jahre alt bist, sowie Teamgeist und Ehrgeiz für die Leistungsbewerbe mitbringst, dann bist DU bei uns genau richtig. Alle Neueinsteiger werden im Winter im Feuerwehrhaus mit Ausrüstungsgegenständen im Feuerwehrdienst, den verschiedenen Feuerwehrknoten und dem Ablauf bei Feuerwehr-Leistungsbewerben vertraut gemacht. Im Frühjahr bis ca. Ende Juni treffen wir uns zweimal in der Woche zum Training am Feuerwehrübungsplatz. Bei drei Abschnittsbewerben sowie beim Landesfeuerwehrbewerb können die Jugendfeuerwehrmitglieder dann ihr Können unter Beweis stellen. Auch gemeinsame Aktivitäten wie ein Feuerwehrskirennen oder ein Wandertag stehen am Programm. Weitere Infos findest du auf unserer Homepage **ff-hellmonsoedt.com** oder du meldest dich einfach bei Jugendbetreuer Johann Pichler oder Jugendhelferin Simona Leutgeb unter der Nummer 0676 83 667 195.

Wir freuen uns auf dich!

HLM Simona Leutgeb

Aktive Einsatzmannschaft - Funkausbildung forciert

Die Kameraden Christian Hofinger und Andreas Lägel nahmen am Bewerb für das Funkleistungsabzeichen teil und erhielten das Abzeichen in Silber – herzlichen Glückwünsch!

KATHOLISCHE JUNGSCHAR

Jungschar-Übernachtungsparty

Zum Abschluss des heurigen JS-Jahres verbrachten Kinder und Leiter eine lustige Nacht im Pfarrheim. Am Programm standen ein Nachtgeländespiel und gemeinsames Singen, Spielen und Lachen. **Nun freuen wir uns schon auf´s JS-Lager in Ternberg!**

Wir bedanken uns bei der Fleischerei Draxler, der Bäckerei Freller und der Familie Eder, die uns mit Lebensmittel für Pizzabrötchen und das leckere Frühstück unterstützt haben!

Corinna Atzmüller

Bezahlte Anzeige

Gramastettner Krapferl

im 12-Pack
oder
32 Mini's

ab sofort im Geschäft erhältlich

Themenwochen im …

August

Grillwochen

tolle Gebäcksaktionen

MUSIKVEREIN

„Kisum will´s wissen“

Kisum, der kleine Storch, ging am 3. April 2011, auf eine abenteuerlustige Reise, um seine Stimme zu suchen. Beim ersten Kinderkonzert des Musikvereins Hellmonsödt wollte man einzelne Instrumente vorstellen und für Kinder interessant darstellen.

Die Geschichte – geschrieben von Fr. Christine Weberndorfer – beginnt mit dem kleinen Storch Kisum, der so traurig ist, weil er als einziger Vogel keine Stimme hat. Auf der Suche danach waren ihm die zahlreichen Kinder eine große Hilfe, denn er musste so manche Schwierigkeiten meistern. So bekam Kisum von den Gänsen (alias Trompeter) neue Federn, für sein von den Propellern der „tollkühnen Männer in den fliegenden Kisten“ rasiertes Hinterteil. Er sang mit Hilfe der Kinder und dem Erzähler Herrn Christian Stumpner das Lied „Mei Huat der hot drei Lecha“ und fuhr mit dem Fahrrad durch die Welt, weil man ihm die Flügel gestutzt hatte.

Nach dieser anstrengenden Radtour - die mit einem Sturz endete – war Kisum so müde, dass ihn nicht einmal „Der verrückte Wecker“ aufwecken konnte. Da half nur noch eins – die Schlagzeuger mussten ihn aufwecken. Bei diesem „Krach“ kann niemand mehr ruhig liegen bleiben. Da kam man auf die Idee, er könnte doch ein Musikinstrument als seine Stimme nutzen. Aber alle, die er probierte, klangen leider nicht so wie sie sollten und waren gar nicht so einfach. Doch ein Instrument war wie für ihn geschaffen – die Klatsche (Schlaginstrument). Aber was war das? Die klang doch genauso wie sein Klappern seines Schnabels. Endlich war sie gefunden – die Stimme!

Der Erzähler dieser Geschichte war Herr Christian Stumpner, womit die Organisation des Kinderkonzertes einen wahren Glücksgriff machte. Er gestaltete diese Geschichte sehr lebhaft und erzählte mit Witz und Elan. Frau Corinna Atzmüller war wie geschaffen für die Darstellung des Storches, und natürlich möchten wir uns sehr herzlich für ihre Mitwirkung bedanken.

Weiterer Dank gilt natürlich Frau Christine Weberndorfer, die sich diese Geschichte ausgedacht hat.

Der Jugendreferentin Frau Birgit Eder oblag die Organisation und sie hofft, auch die jüngere Generation auf die Blasmusik aufmerksam gemacht zu haben.

Wichtiger Termin: am 8. Oktober 2011 findet im Festsaal der Schulen ein Konzert der Wadlbeisser statt.

Marschwertung 2011

Das Bezirksmusikfest in Kirchschlag wurde auch für den Musikverein Hellmonsödt ein großer Erfolg. Bei der Marschwertung in der Klasse D konnte ein „ausgezeichneter Erfolg“ mit 91,65 Punkten erreicht werden. Besonderer Dank geht natürlich an den Stabführer Roland Kapl und an seinen Stellvertreter Walter Radlmüller. Aber es geht auch nicht ohne die Musiker, die zahlreich an den Marschproben teilgenommen haben. Das ist nun schon der Weg in die richtige Richtung, in Bezug auf das Bezirksmusikfest 2013 in Hellmonsödt.

Barbara Reitmeier

PENSIONISTENVERBAND

Pensionistenverband Hellmonsödt unter den Glasbläsern

Am Samstag, dem 21. Mai, führte uns unser heuriger traditioneller Mutter- und Vatertags-Ausflug der Ortsgruppe Hellmonsödt nach Schwanenstadt und nach Frankenmarkt. 50 TeilnehmerInnen – die Ortsgruppe hat nur knapp mehr Mitglieder – bestiegen an diesem Tag den Bus in Hellmonsödt. Nach einer kurzen Pause, bei der wieder eine Jause, gesponsert von Bürgermeister Schwarz, verspeist wurde, ging es in die Schwanenstädter Glasfabrik. Gleich beim Betreten des Gebäudes schlug uns eine noch größere Hitze, als sie draußen vorherrschte, entgegen. Grund war der Gasofen, der ständig auf 1200 Grad geheizt wurde. Kaum hatten wir Platz genommen ging die Vorführung auch schon los. Wir beobachteten fasziniert das Ballett der Glasmacher des Unternehmens. Diese formten mit atemberaubendem Geschick vor unseren Augen Vasen, Krüge, Katzen, Elefanten und Schwäne. Immer wieder belohnt mit Applaus, wenn ein Stück fertig war.

Schließlich konnte jeder Besucher seinen eigenen Wasserspender blasen. Selbstverständlich gab es dann Gelegenheit zum Einkauf, der weidlich genutzt wurde. Die Mittagspause verbrachten wir in einem urgemütlichen Gasthaus in Frankenmarkt, das auch hervorragendes Essen anzubieten hatte. Nach der Mittagspause besuchten wir in Frankenmarkt die Firma „Frucht und Sinne“. Das Glasballett des Vormittages wurde nun fortgesetzt mit einem Geschmacksballett fruchtiger Schokoladeerlebnisse. Unzählige Kostproben noch nie geschmeckter Schokoladenkreationen zerschmolzen uns auf der Zunge.

Wir bewunderten dieses kleine Familienunternehmen, das mutig genug ist, nicht den herkömmlichen Schoko-Trend mitzumachen, sondern sich auf eine exquisite Komposition neuer Sorten spezialisiert hat. Wer noch nie eine Spargel-Schokolade gekostet hat, weiß nicht, was ihm entgangen ist. Es war schon ein tolles Erlebnis.

Heinz Stricker

SENIORENBUND

Muttertagsfahrt

Der Einladung zur alljährlichen Muttertagsfahrt folgten wieder zahlreiche TeilnehmerInnen. Mit zwei großen Bussen ging dieses Jahr die Reise ins **Untere Mühlviertel** über Pregarten, Mönchdorf nach Königswiesen. Hier wurde die wunderschöne Ortskirche mit Führung besichtigt. Das Schlingrippengewölbe ist eindrucksvoll, ebenso begeisterte uns die Führung durch das **Heimatmuseum**. Interessant war ebenfalls der Besuch im **Zündappmuseum**, wo wir unter anderem alte Beiwagenmaschinen, die im 2. Weltkrieg in Afrika an der Front im Einsatz waren, besichtigen konnten. Wir hatten wie immer volles Programm, und auch die Führung durch einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Milchvieh, 30.000 Legehennen und Teigwarenerzeugung, der auch eine eigene Biogasanlage betreibt, war beeindruckend. Hier wurde nach Lust und Laune auch kräftig eingekauft. Nach einem kräftigenden Mittagessen setzten wir die Fahrt über **Harlingsedt** fort, da hier ein wunderschöner Ausblick über die herrliche Landschaft und Königswiesen das Auge erfreut. Nächste Station war die **Hirschalm in Unterweißenbach.** Hier gab es über

die Gegend viel zu sehen und auch zu hören, denn ein persönlicher Bekannter des Obmannes begleitete uns mit seinem Wissen seit dem Mittagessen. Ebenfalls lachte die Sonne den ganzen Tag und so wurde die Zeit auch für einen Verdauungsspaziergang genützt.

Die Heimfahrt über Kaltenberg, Weitersfelden und Freistadt nützte der Obmann Johann Kaiser für zahlreiche Infos. In Hellmonsödt angekommen, wurden noch alle zur traditionellen Muttertagsfeier ins Gasthaus Reingruber/Mayr eingeladen, wo wir vom Herrn Bgm. Anton Schwarz und Frau Vize-Bgm. Elfriede Wiederstein herzlich empfangen wurden. So ging dieser schöne Ausflugstag in gemütlicher Runde zu Ende.

Fünf-Tagesreise 2011

Die Reiseziele der Fünftagesfahrt waren **Baden Württemberg – Allgäu - Schweiz**.

1. Reisetag: Fahrt über Bad Tölz nach Benediktbeuern, wo wir bereits bei einer interessanten Führung durch das Kloster teilnahmen. Nach dem Mittagessen starteten wir nach Garmisch Partenkirchen, wo wir das diesjährige Schi-Weltmeisterschaftsgelände mit Sprungschanze besichtigten. Auch die Wieskirche stand mit Führung am Programm. Abends bezogen wir unser Nächtigungsquartier in Kempten.

2. Reisetag: Am Nordufer des Bodensees fuhren wir bis Schaffhausen, wo wir wieder eine beeindruckende Führung am Rheinfall hatten. Nach dem Mittagessen in Stein am Rhein besichtigten wir die mittelalterliche Stadt Stein. Für die Rückfahrt wählten wir das Südufer des Bodensees. Auf diese Weise hatten wir eine vollständige Rundfahrt am Schwäbischen Meer. Nächtigung in Kempten.

3. Reisetag: Besuch der Schiflugschanze in Oberstdorf. Hier konnten wir mit dem Sessellift und Aufzug den Schanzenturm in schwindelnder Höhe erklimmen. Von hier aus hatten wir einen einzigartigen Fernblick über die herrliche Landschaft und einen Überblick über die Schanzenanlage. Am Nachmittag erkundeten wir das wunderschöne Kleine Walsertal in Vorarlberg, das ja nur von der BRD aus erreichbar ist.

Der **4. Reisetag** war vormittags den Fendt-Werken in Marktoberdorf mit einer einzigartigen Führung durch das Traktorenwerk gewidmet. Nachmittags stand die Besichtigung und Führung im Königsschloss Neuschwanstein am Programm. Wir werden auch diese Eindrücke nie vergessen.

Der **5. und letzte Reisetag** brachte uns vorerst in einen Sennereibetrieb, wo nach Lust eingekauft werden konnte. Anschließend besuchten wir das Heimathaus in Bezau. Auch hier erfuhren wir viele interessante Neuigkeiten aus dem Ländle. Über das „Bödele“, wo man einen herrlichen Überblick über Bregenz und den Bodensee hat, erreichten wir die Rheintalautobahn. Nun waren wir Richtung Silvretta-Hochalpenstraße unterwegs. Auf der Bielerhöhe (2036 m) beim Stausee war Mittagsrast. Über Galtür, Ischgl im Trisannatal erreichten wir Landeck, wo es endgültig Richtung Heimat ging. Bei der „Pepi Tant“ wurde Abschluss gemacht.

Obmann Kaiser wurde seiner Rolle als Reiseleiter voll gerecht. Mit geografischen, geschichtlichen Wissen aber auch mit viel Humor wurde es nie fad. Die ganzen 5 Tage hatten wir herrliches Wetter und erreichten höchst zufrieden Hellmonsödt. Wir werden auch diese Reisewoche nie vergessen!

Walter Sulzer

ROTES KREUZ - BEZIRKSSTELLE KIRCHSCHLAG

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Ortsstellenversammlung und Neuwahl der Ortsstellenleitung

Kirchschlag. Bei der Ortsstellenversammlung standen heuer nicht nur der Jahresbericht 2010, die Auszeichnungen und Beförderungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sondern auch die Neuwahl der Ortsstellenleitung auf dem Programm.

Nach 12 Jahren hat Hannes Etzelstorfer seine Funktion als Ortsstellenleiter zurückgelegt. Als Nachfolger wurde Franz Hofstadler, Kirchschlager Sanitäter seit 1984 und Ortsstellenleiter-Stv. seit 2006, einstimmig zum neuen Ortsstellenleiter gewählt. Als Ortsstellenleiter-Stv. sind Katrin Rechberger und Marion Zeirzer gewählt worden.

In Hannes' Ortsstellenleiterzeit hat sich viel getan: Das Jugendrotkreuz Kirchschlag wurde gegründet, eine neue Dienststelle gebaut, das Tagesbetreuungszentrum ins Leben gerufen, viele Veranstaltungen haben stattgefunden und noch vieles mehr.

Beim Jahresrückblick konnten alle Anwesenden feststellen, dass auch im Jahr 2010 viel los war: Das Tagesbetreuungszentrum hat seit Februar 2010 Dienstag und Mittwoch geöffnet, bei den Einsätzen im Rettungsdienst gab es eine Steigerung von 10 % auf 1882 Ausfahrten, 8 neue Rettungssanitäter wurden ausgebildet und auch das Jugendrotkreuz war wieder sehr aktiv.

Mit der Verdienstmedaille in Bronze wurden Paul Breuer, Stefan Erwin Kapl, Markus Koglgruber und Susanne Kraft ausgezeichnet.

Das Dienstjahrabzeichen in Gold für 30 Jahre erhielt Franz Pühringer, das DJA in Gold für 20 Jahre erhielt Horst Hofbauer, in Silber Stefan Ernst und in Bronze Stefan Erwin Kapl, Andreas Koglgruber, Markus Koglgruber, Andrea Kraft, Katrin Rechberger und Manuela Taferner.

Katrin Rechberger (li) und Franz Hofstadler (re), der neue Ortsstellenleiter, überreichen Hannes Etzelstorfer (Mitte) ein Dankeschön.

(v.l.n.r.) Bezirksstellenleiter BH Dr. Paul Gruber, Hannes Etzelstorfer, Manuela Taferner, Präsident Konsulent Leo Pallwein-Prettner, Stefan Ernst, Horst Hofbauer, Stefan Erwin Kapl, Franz Pühringer

Fotos: Abdruck honorarfrei, Credits: ÖRK/LV OÖ.

GEMEINDE AKTUELL

ABSCHIED POSTENKOMMANDANT

Abschied Postenkommandant Hellmonsödt

Mit 31. März 2011 hat uns der seit August 1997 in Hellmonsödt tätige Postenkommandant der Polizeiinspektion Hellmonsödt, Herr Josef Schöfl verlassen, um die Führung der Polizeiinspektion Steyregg zu übernehmen.

Josef Schöfls Schwerpunkt liegt in der Kriminalitätsbekämpfung. Den letzten größten Kriminalfall, den Spendenbetrugsfall „Helb4-You", konnte er noch knapp vor dem Dienststellenwechsel erfolgreich abschließen.

Ihm war auch der Kontakt zur Hellmonsödter Bevölkerung immer sehr wichtig.

Bgm. Anton Schwarz und Amtsleiter Martin Zeller bedanken sich bei Kommandant Josef Schöfl für die langjährige, gute Zusammenarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

JUBILÄEN

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren sehr herzlich!

ELSA und WILHELM STÜTZ, Hofstätte 9, zum goldenen Ehejubiläum.

Als Gratulant/innen stellten sich ein v.l.n.r.: Bgm. Anton Schwarz, GV Mag.[a] Doris Kapfer, GR Michael Ecker.

Altersjubilare

Wir gratulieren sehr herzlich!

Herrn **Dr. Leopold Weitersberger,** Färberweg 7, zum **97. Geburtstag**. Geboren in Linz, seit 1994 in Hellmonsödt, ehem. praktischer Arzt, verheiratet, 2 Söhne, 4 Enkelkinder.

Frau **Maria Lanzerstorfer**, Färberweg 11, zu ihrem **80er**. Geboren in Aigen im Mühlkreis, seit 1983 in Hellmonsödt, ehem. Schneiderin, verwitwet, 1 Sohn, 2 Töchter, 8 Enkelkinder.

Als Gratulant/innen stellten sich ein v.l.n.r.: Vizebgm. Elfriede Wiederstein, Seniorenbund-Obmann GR Johann Kaiser, GR Johann Gahleitner, Bgm. Anton Schwarz

Frau **Margarete Schoißengeyr**, Glasau 9, zu ihrem **80er**. Geboren in Kirchschlag b. L., seit 1960 in Hellmonsödt, verheiratet, Hausfrau, 2 Töchter, 1 Sohn, 4 Enkelkinder.

Als Gratulant/innen stellten sich ein v.l.n.r.: GV Mag.[a] Doris Kapfer, Vizebgm. Elfriede Wiederstein, Bgm. Anton Schwarz und Gatte Maximilian.

Herrn **Ferdinand Raml**, Pelmberg 18, zu seinem **80er**. Geboren in Hellmonsödt, verheiratet, ehem. Landwirt, 2 Töchter, 3 Enkel.

Als Gratulant/innen stellten sich ein v.l.n.r.: Vizebgm. Elfriede Wiederstein, Gattin Rosa, Bgm. Anton Schwarz, GV Mag.[a] Doris Kapfer

GEBURTEN - HOCHZEITEN - STERBEFÄLLE

Wir begrüßen die NEUGEBORENEN und wünschen den Eltern viel Freude!

Geboren wurden:

Lukas Ganser
Eltern: Beatrice Ganser und Bernhard Rader, Kreuzfeld 23

Clara und Tim Wagner
Eltern: Katrin Wagner und Gerhard Schipke, Althellmonsödt 50

Jana Jobst
Eltern: Regina Jobst und Daniel Kaar, Gartenfeld 7

Michael Josef Freudenthaler
Eltern: Sandra und Christian Freudenthaler, Kreuzfeld 29

Wir wünschen den Frischvermählten viel Glück für ihre gemeinsame Zukunft!

Geheiratet haben:

Birgit Poltinger und Hubert Philipp, Auedt 11

Mag. (FH) Manuela Häupl und Dipl.-Ing. Daniel Wilhelm Huber, Blumenweg 11

Sandra Müllner und Christian Freudenthaler, Kreuzfeld 29

Elke Katzmayer und Gerhard Hirnschrott, Hochheide 27

Wir trauern um die VERSTORBENEN

Verstorben sind:

Am 23.02.2011
Senator h.c. Roland J. Schachermayer, Eckartsbrunn 7, (63 Jahre)

Am 15.03.2011
Franz Gruber, Breitlußerfeld 16, (85 Jahre)

Am 25.03.2011
Theresia Kaiser, Pelmberg 20, (98 Jahre)

Am 26.03.2011
Liselotte Gruber, Breitlußerfeld 16, (80 Jahre)

Am 27.03.2011
Dr. Helga Schmid, Im Hölzl 9, (68 Jahre)

Am 08.04.2011
Ernst Hochreiter-Stadlbauer, Im Hölzl, (81 Jahre)

Am 19.05.2011
Franz Schwarz, ehem. Pelmberg 36, zuletzt 4190 Bad Leonfelden (62 Jahre)

Am 23.05.2011
Franz Deubl, Seilerweg 3, (63 Jahre)
Herr Deubl war Ehrenkommandant der FF Hellmonsödt, ehem. langj. Mitglied des Vorstandes der Raiba und des Gemeinderates Hellmonsödt.

Am 27.05.2011,
Franz Pichler, Oberaigen 2, 4202 (62 Jahre)

Am 07.05.2011
Anna Ellmer, Pelmberg 9, 4202 (84 Jahre) zuletzt Bezirksseniorenheim Engerwitzdorf

Am 08.07.2011
Pauline Tuswald, Feldweg 10, (85 Jahre)

PRÜFUNGSERFOLGE

Maturantinnen/Maturanten

Wir gratulieren sehr herzlich!

MICHAEL SCHWARZ, Hofstätte 15, BORG Linz, Honauerstraße, Sportzweig, mit gutem Erfolg.

THOMAS SCHWARZ, Oberfeld 17, HAK Auhof.

ROMAN WEIXELBAUMER, Burggatter 3, HTL Linz Paul-Hahn, Informationstechnologie, System- und Informationstechnik.

Meisterprüfung

Wir gratulieren sehr herzlich!

MARTIN KRENN, Weignersdorf 7, hat die Meisterprüfung für das Handwerk Kraftfahrzeugtechnik erfolgreich abgelegt.

STELLUNGSESSEN 2011

Bgm. Anton Schwarz lud auch heuer wieder zum „Stellungessen“ in den Sportstadl Andi Bauer.

v.l.n.r.: Günter Lang, Christoph Eigl, Bgm. Anton Schwarz, Florian Obermüller, Patrick Schäfler.

OÖ BAUTECHNIKPREIS 2011

Auszeichnung für Lernen mit Praxistauglichkeit

Landesinnungen Bau und Holzbau sowie Initiative proHolz OÖ fördern mit Preis die praxisnahe Ausbildung angehender HTL-Ingenieure

Beim diesjährigen OÖ Bautechnikpreis waren fünf Projekte im Rennen.

Zwei der Preisträger für das eingereichte Projekt „Aussichtswarte Pfenningberg, Steyregg“ kamen dabei aus Hellmonsödt:

Thomas Koll (1. Preis) und **Alexander Schachl (3. Preis)**. Wir gratulieren im Nachhinein noch sehr herzlich.

1. Preis: (im Bild v. l.:) Mario Scheinecker (Leonding), Dominik Stal (Sierning), Thomas Koll (Hellmonsödt)

SPORT

NEUER OBMANN FÜR SPORTVEREIN

Günter Brunner wurde in der außerordentlichen Jahreshauptversammlung am 28.6.2011 zum Obmann dieser großen Vereinigung gewählt.

Das vorrangige Ziel des neuen Obmannes liegt im Neubau des Klubgebäudes im Freizeitzentrum.

Gleichzeitig wurde in den Vereinsvorstand neu bestellt:

1. Obmann-Stellvertreter:
Mag. Hermann Schwarz
2. Obmann-Stellvertreter:
Ignaz Wiederstein
Kassier:
Helmut Altmüller
Beiräte:
Alfred Wiltschko,
Bernhard Rader
Rechnungsprüfer:
Thomas Hammer

SEKTION FUSSBALL

2 SVH – Fußball-Nachwuchsteams werden Meister

Noch erfolgreicher als in den letzten Jahren präsentierten sich unsere Nachwuchsmannschaften in der abgelaufenen Frühjahrsmeisterschaft. Alle 5 Teams zeigten ihre Klasse und konnten zahlreiche Erfolge erzielen.

U 12 ist heuer die beste Mannschaft der Nachwuchsgruppe Mühlviertel Mitte.

Als 3. der Herbstmeisterschaft qualifizierte sich unsere U 12-Mannschaft gerade noch für die Oberliga. Doch im Frühjahr trumpfte sie so richtig auf. Von Beginn der Meisterschaft an lag unsere Mannschaft an der Tabellenspitze und ließ sich diese Führung nicht mehr nehmen. Mit 6 Siegen, 3 Unentschieden und nur 1 Niederlage hatte unser Team am Ende 4 Punkte Vorsprung auf Feldkirchen und Neumarkt. Dieser Erfolg ist noch höher zu bewerten, wenn man sich das Durchschnittsalter unserer U 12 anschaut: Nur 3 Spieler steigen nächstes Jahr in die U 14 auf, alle anderen sind erst 11 Jahre und 4 sogar erst 10 Jahre alt. Insgesamt hat das Betreuerteam Markus Katzmayer und Patrick Grünzweil 20 junge Fußballer in dieser Frühjahrsmeisterschaft eingesetzt. 3 davon trainieren sogar im LAZ (Landesausbildungszentrum) bzw. in der LAZ-Vorstufe. Herzlichen Glückwunsch und nur weiter so!!

U 14 wird Meister in der Unterliga

Nach einer schwierigen Herbstsaison am letzten Platz der Tabelle ließen sich die 25! Spieler der U 14-Spielgemeinschaft Hellmonsödt/Kirchschlag nicht beirren, sondern im Gegenteil, der zahlreiche Trainingsbesuch (im Durchschnitt sind 17 Kinder im Training!) hat sich auch in den Ergebnissen im Frühjahr niedergeschlagen: Ebenfalls von Beginn an war unsere Mannschaft Tabellenführer und bereits eine Runde vor Schluss stand sie als Meister fest.

Mit 8 Siegen, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage blieben sie am Ende 6 Punkte vor dem Zweitplatzierten. Eine tolle Leistung, noch dazu, wenn man bedenkt, dass die Aufstellung jede Woche geändert wurde, weil pro Runde bis zu 4 Spieler bei der U 16 aushelfen mussten und nicht jeder Spieler an jedem Spiel teilnehmen durfte, weil so viele Spieler im Kader sind. Herzliche Gratulation und Dank natürlich auch an das Trainerteam Walter Mühlberger, Martin Bernauer und Rene Schäfler.

Eine schwierige Frühjahrssaison musste die **U 16**-Spielgemeinschaft Kirchschlag/Hellmonsödt durchstehen. Anfangs war die Mannschaft noch komplett, da konnten auch gleich 4 Punkte erzielt werden. Aufgrund zahlreicher Verletzungen mussten in den weiteren Spielen immer einige U 14-Spieler aushelfen, und das war in der Oberliga doch sehr schwierig, leider gingen dann einige Spiele auch knapp verloren und so reichte es zu Platz 6. Dem Trainerteam Willi Wakolbinger, Martin Stockhammer und Matthias Gaisbauer ist es jedoch zu verdanken, dass durch ihre Motivationsarbeit die Moral und Kampfbereitschaft in der Mannschaft aufrecht erhalten wurde.

Einen guten Eindruck hinterließ auch die **U 9** bei den 3 Turnieren im Frühjahr. Reichte es beim ersten Turnier noch zu Rang 6, gelang beim 2. Turnier bereits der 3. Platz, punktegleich mit dem Zweitplatziertem. Beim Heimturnier in Hellmonsödt spielte unser Team dann groß auf, es konnte mit jedem Gegner mithalten und zum Großteil das Spiel gestalten, doch leider war das Tor etwas zu klein, was zahlreiche Stangen- und Lattentreffer bezeugten. Aber das Team traf auch 7 Mal ins Tor und so wurde wieder der 3. Platz belegt. Gratulation an die „Mannschaft" (immerhin sind auch 4 Mädchen neben 15 Buben dabei) und an das ausdauernde Trainerteam Gerhard Zeller, Thomas Peneder und Christian Kaineder, das zusätzlich zur U 9 noch 6 10-Jährige mitbetreute.

Die **U 7**-Mannschaft spielt noch keine Meisterschaft und als Höhepunkt immer ein Freundschaftsspiel gegen St. Stefan, das dieses Mal mit einem sensationellen 11:2 für unser Team endete. Und dass bei uns Fußball kein reiner Männersport mehr ist, beweist die Aufstellung der U 7, in der die Hälfte des Teams aus Mädchen besteht! Danke an das langjährige Trainerteam Elke Zeller und Ernst Kitzmüller für die gute Aufbauarbeit unserer Jüngsten.

Auch unser kleines, aber feines Mädchenteam aus Hellmonsödt und Sonnberg ist noch eifrig am Trainieren. Leider ging unser bisher einziges Saisonspiel in Eidenberg knapp verloren. Wir sind aber auf der Suche nach **fußballbegeisterten Mädchen und Frauen ab 12 Jahren**, die bei uns mitspielen wollen. Wir trainieren einmal in der Woche, spielen aber keine Meisterschaft, sondern nur Freundschaftsspiele. Bei uns stehen der Spaß und die Freude am Fußball-Sport im Vordergrund. Interessierte melden sich bitte beim Jugendleiter Gerhard Gahleitner bzw. bei den weiteren Betreuern Patrick Stummer oder Andreas Hofreiter. Natürlich können auch jüngere Mädchen in Hellmonsödt Fußball spielen, diese werden bei uns aber gemeinsam mit den Buben trainiert.

Insgesamt betreuen unsere Trainer der Sektion Fußball derzeit über 110 junge Fußballerinnen und Fußballer, die meisten trainieren 2 Mal pro Woche und spielen am Wochenende dann auch noch Meisterschaft. Dieser Aufwand unserer Trainer ist ein großes Lob wert, verbringen sie doch zahlreiche Stunden bei der Trainingsarbeit, der Trainingsvorbereitung und bei den Spielen. Abschließend äußern unsere Nachwuchsspieler noch ihren größten Wunsch an die Gemeindevertreter: wie in den umliegenden Orten schon vorhanden, wünschen sie sich auch einen kleinen „Funcourt", wo man ungezwungen mit Freunden Fußball, Basketball oder im Winter z.B. Eishockey spielen könnte. Eine derartige Anlage wäre eine große Bereicherung für die Freizeitgestaltung unserer Kinder und Jugendlichen und wir Nachwuchsbetreuer sind überzeugt, dass so ein Funcourt sicherlich stark frequentiert werden würde.

Gerhard Gahleitner

SEKTION JUDO

Schülerlandesmeisterschaften

Mit zwei Startern fuhren wir nach Laakirchen und kamen mit Hannah Jonas als Landesmeisterin und einem 2. Platz durch Nicolas Rechberger nach Hause.

Staatsmeisterschaften Allgemeine Klasse in Hard.

Unsere Erfolgsgarantin Julia Schiefermüller war die einzige Starterin bei den Staatsmeisterschaften der Allgemeinen Klasse in Hard (Vorarlberg). Leider verlor sie ihren Auftaktkampf gegen die Juniorinnen-Vizeeuropameisterin Tina Zeltner aus Wimpassing. Über die Hoffnungsrunde qualifizierte sie sich für den Kampf um den 3. Platz, den sie vorzeitig mit Ippon gewann. Herzliche Gratulation an die Kämpferin aus der Glasau.

Siegerinnenfoto mit Weltklassekämpferin Sabrina Filzmoser am obersten Podest.

Internationales Rohrbacher Turnier

Bei diesem traditionell stark besetzten Turnier mit vielen ausländischen StarterInnen erzielten wir einen 1. Platz durch Julia SCHIEFERMÜLLER und einen 2. Platz durch unser „Küken" Hannah JONAS.

Ernst Hofer

DIVERSE MITTEILUNGEN

BEZIRKSSCHULRAT URFAHR UMGEBUNG

Mit dem Eintritt in die Volksschule beginnt für die Kinder ein ganz neuer Lebensabschnitt. Eine Vielzahl neuer Erfahrungen kommt auf die Kinder, aber auch auf die Eltern dieser Kinder, zu.

Wir, von Seiten der Schule stellen immer häufiger fest, dass die Schulanfänger hinsichtlich ihrer Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse sehr unterschiedliche Voraussetzungen mitbringen und dass viele Kinder der neuen Anforderungssituation, der sie in der Schule begegnen, nicht gewachsen sind. Obwohl die Kinder in den Kindergärten bestens betreut und gefördert werden, ist es eine Tatsache, dass die Zahl derer, die eingeschult werden, aber nicht schulreif sind, steigt. Neben der körperlichen Schulreife (körperlicher Entwicklungsstand) spielen v. a. die geistige und die psychosoziale Schulfähigkeit (Arbeitsreife, Gruppenverhalten) eine wesentliche Rolle.

Die Schulleiter der Schulen unseres Bezirkes stellen immer häufiger fest, dass v. a. die soziale und emotionale Schulreife bei den Schulanfängern nicht mehr gegeben sind und dass in der Grob- und Feinmotorik viele Defizite vorhanden sind. Es mag Sie verwundern, dass viele Anforderungen aus dem körperlichen und sozialen Bereich sind und nicht immer mit Lernen in Verbindung gebracht werden. Aber die heutige Lebenssituation der Kinder hat sich grundlegend geändert. Der Bewegungsraum ist eingeschränkt und die notwendigen grob- und feinmotorischen Bewegungsmuster, die die Voraussetzungen fürs Lesen, Schreiben und Rechnen sind, müssen intensiv geübt werden. Es gibt daher eine Menge von Fragen, die sich Eltern von Schulanfängern in diesem Zusammenhang stellen sollten: **Grobmotorik, Feinmotorik, sozial- emotionale Schulreife, geistige Schulreife.**

Viele der angesprochenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für das Lernen und für das Verhalten ungemein wichtig sind, werden bereits **in den ersten 3 Jahren des Kleinkindalters** grundgelegt und sollten von den Eltern gefördert werden.

Bezirksschulrat Urfahr-Umgebung
Peuerbachstr. 26, 4040 Linz
0732-731301-72371 oder 72373
FAX 0732-731301-72372
bzsr-uu.post@ooe.gv.at

STELLENANZEIGEN

Fa. **Event Taxi Lengauer** aus Reichenau sucht eine/n **TAXILENKER/IN**. Sehr guter Zusatzverdienst! Infos bzw. Bewerbung unter 0650 522 38 45 (Hr. Lengauer).

Suche **HAUSHALTSHILFE** für mein Haus in Oberneukirchen 1x wöchentlich ca. 4-5 Stunden/Woche., Tel. Nr.: 0664 461 11 72.

Wir suchen für den **Heimverbund GRAMASTETTEN / WALDING** mit Dienstort Gramastetten oder Walding engagierte Mitarbeiter/innen

DIPLOMPERSONAL
FACHSOZIALBETREUER/INNEN „A“
KÜCHENPERSONAL
REINIGUNGSPERSONAL

Bewerbungsbögen und nähere Auskünfte erhalten Sie im BSH Gramastetten, Tel. Nr. 07239 70 240, sowie unter www.shvuu.at

STRASSER

Fa. Strasser Steine GmbH sucht für die Weiterentwicklung ab sofort eine/n
DISPONENT/IN FÜR DAS MONTAGETEAM.
Aufgaben: Kommissionierung der auszuliefernden Aufträge, Tourenplanung und Mitarbeiterführung von 10 Montagemitarbeitern, Sicherstellen der Liefertermine. Ihr Profil: Fertig ausgelernter Beruf, mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der Disposition, Erfahrung in der Mitarbeiterführung, hohes Maß an Kundenorientierung, Stressresistenz und Organisationstalent.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Fa. Strasser Steine GmbH
Kirchenstraße 6, 4113 St. Martin i.M.
Tel. Nr.: 07232 2227-0,
E-Mail: office@strasser-steine.at
www.strasser-steine.at

ABFALLVERBAND UU

Illegale Abfallsammler

In letzter Zeit sind vermehrt illegale Abfallsammler unterwegs. Mit Flugblättern wird angekündigt, dass nicht mehr benötigte Gegenstände zu bestimmten Tagen und Zeiten vor das Haus gestellt werden sollen. Diese organisierten Trupps bringen die Abfälle zu „Übernahmestationen“ zum Aussortieren (oft Autobahnparkplätze noch in Österreich) und lassen die nicht geeigneten Gegenstände an Ort und Stelle zurück.

Aus rechtlicher Sicht sind solche Sammlungen **NICHT** erlaubt. Illegale Abfallsammler haben keine Sammelerlaubnis gemäß den abfallwirtschaftlichen Bestimmungen, daher ist die Abgabe von Abfällen an diese Personen eindeutig rechtswidrig und strafbar. Auch Sie als Abfallbesitzer dürfen nach §15 Abs. 5 AWG 2002 Ihre Abfälle ausschließlich einem zur Sammlung oder Behandlung Berechtigten übergeben!

Das Ablagern von Abfällen bei Sammelstellen oder an anderen nicht genehmigten Orten ist verboten! **Halten Sie die Sammelstellen und Ihre Umwelt sauber und trennen Sie Ihre Abfälle richtig! Bringen Sie Ihre Altstoffe und Abfälle ins nächste Altstoffsammelzentrum!**

NATURSCHAUSPIEL.at

Spielplan 2011

Naturtouristische Angebote zu den schönsten Schutzgebieten in 17 Destinationen in ganz Oberösterreich sind im Programmheft NATURSCHAUSPIEL.at. „Natur verstehen“ ist nicht ohne „Natur erleben“ denkbar. Die Abteilung Naturschutz fördert damit das Bewusstsein um den Wert der Natur. Programmhefte liegen in der Gemeinde, auf der Bezirkshauptmannschaft und im Landesdienstleistungszentrum auf.

www.land-oberoesterreich.gv.at

REDAKTIONS-SCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist am 15. Oktober 2011

CARITAS OÖ

Mobile Familien- und Pflegedienste der Caritas OÖ.

Die Caritas bietet Betreuung, Pflege und Hilfe älterer Menschen im eigenen Zuhause sowie Unterstützung von Familien in Krisensituationen.Für Menschen, die ihre Angehörigen zuhause pflegen oder betreuen, bietet die Caritas Beratung, Gesprächsgruppen und Erholungsurlabe durch die Servicestelle für pflegende Angehörige. Infos unter Tel. Nr.: 0676 8776-2440, **www.caritas-linz.at**

Bezahlte Anzeige

Wer **nicht HÖREN** will muss fühlen!

Hätten Sie doch ein Hörgerät von OIR in Urfahr gewählt

OIR-HÖRSYSTEME
MANUELA LEHNER
Leonfeldnertr. 1 – 4040 Linz – Tel: 0732/ 73 08 07

Schenken Sie Ihren Ohren Aufmerksamkeit

Sie sind Hörgeräteträger? Gerne bieten wir Ihnen eine kostenlose Überprüfung & kompletten Service für Ihre Hörgeräte (alle Hersteller)

Sie leiden an einer Hörminderung? Auch für Sie bieten wir individuelle Lösungen aus unserem großen Sortiment für Jedermann.

Testen auch SIE jetzt neues Hören gratis bei OIR-Hörsysteme

Haben Sie in unserer schnell lebigen Zeit eine Wohlfühloase, wo Sie sich entspannen und zurückziehen können?

Jetzt im Juli - August unser ANGEBOT an Sie:

50 m² Schwimmteichanlage um 14.990,- mit kl. Holzplateau und Saugset

Auf ihre Gartengestaltung -10%

Kontaktieren sie uns umgehend um einen Besichtungstermin zu vereinbaren.

PINTAR – Alles aus einer Hand! Als Profis lassen wir uns für Sie ein pflegeleichtes formschönes Arrangement einfallen um Ihnen den Idealen nutzen Ihres Gartens zu zeigen und den höchsten Erholungseffekt in Ihr Heim zu bringen. Wir gestalten jeden Garten und Naturpool nach den individuellen Wünschen der Besitzer in einen Gartentraum. Naturpools sind von der Planung bis zum Bau das absolute Spezialgebiet von uns und auch in einem kleinen Garten haben Naturpools ab 40m² Platz. Holzdesign wie Holzplateau oder Pergolen sowie Natursteinpflasterungen, Wege, Terrassen und Beeteinfassungen, Leuchtprojektionen und Feuerelementen verschönern **„Ihre Gartenanlage und ihren Schwimmteich“**. Ein professionell geplanter Gartenbereich hebt Ihren Erholungseffekt und vermittelt Ihnen ein Wohlgefühl.

PINTAR GARTENGESTALTUNG Andreas Pintar

Tanzwiese 14b, 4240 Freistadt, 0043 7942 74887, Fax 4, info@pintargarten.at, www.pintargarten.at

Bezahlte Anzeige

WOCHENEND- und FEIERTAGSDIENSTE

Hellmonsödt/Kirchschlag/Reichenau

7. August 2011	Dr. Ernst & Dr. Marion Kröpl OG, Hellmonsödt
14. August 2011	Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag
15. August 2011	Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag
21. August 2011	Dr. Ernst & Dr. Marion Kröpl OG, Hellmonsödt
28. August 2011	Dr. Penn/Dr. Aumayr OG, Reichenau
4. September 2011	Dr. Ernst & Dr. Marion Kröpl OG, Hellmonsödt
11. September 2011	Dr. Penn/Dr. Aumayr OG, Reichenau
18. September 2011	Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag
25. September 2011	Dr. Penn/Dr. Aumayr OG, Reichenau

Urlaub Dr. Ernst & Dr. Marion Kröpl OG, Hellmonsödt: 08.09.11 bis 18.09.11
Urlaub Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag: 20.08.11 bis 07.09.11
Urlaub Dr. Penn/Dr. Aumayr OG, Reichenau: 30.07.11 bis 16.08.11

Wochenenddienste auch auf: http://kroepl.at/ordination/dienstplan

Dr. Ernst Kröpl und Dr. Marion Kröpl OG **Hellmonsödt, Tel.: 07215 2217** **www.ordination.kroepl.at**	Mo, Di, Mi, Fr: 08:00 bis 11:30 Uhr Mo, Di und Fr: 18:00 bis 19:00 Uhr Sa 08:00 bis 11:00 Uhr, Do keine Ordination
Dr. Arthur Penn / Dr. Aumayr OG **Reichenau, Tel.: 07211 8246**	Mo, Mi, Do, Fr: 07:30 bis 11:00 Uhr Mo und Mi: 16:30 bis 18:30 Uhr Sa: 07:30 bis 10:00 Uhr, Di keine Ordination
Dr. Gertraud Deim / Dr. Bernhard Schütz OEG **Kirchschlag, Tel.: 07215 2557**	Mo, Di, Do, Fr: 07:30 bis 11:00 Uhr Mo und Do: 17:00 bis 19:00 Uhr Sa: 08:00 bis 10:00 Uhr, Mi keine Ordination
Zahnarzt: DDr. Harald Schörghuber **Hellmonsödt, Tel.: 07215 210 98**	Mo – Do: 08:30 bis 14:00 Uhr Mo und Mi: 14:30 bis 18:30 Uhr und nach Vereinbarung